

»Seeing Hessen« – der Blick von außen

56 Fotos wurden beim Fotowettbewerb
des Goethe Welcome Centre eingereicht.

Wie sehen internationale Forscherinnen und Forscher eigentlich unser Bundesland Hessen? Das wollte das Goethe Welcome Centre (GWC) herausfinden und hat deshalb erneut den diesjährigen Fotowettbewerb unter dem Motto „Seeing Hessen“ veranstaltet. Bereits zum vierten Mal waren Gastwissenschaftlerinnen und Gastwissenschaftler, die derzeit an der Goethe-Universität forschen, dazu eingeladen, ihre Fotografien beim GWC einzureichen – und so ihre Impressionen von Hessen zu teilen.

Der Aufruf ist auf rege Beteiligung gestoßen: 23 Gastwissenschaftlerinnen und Gastwissenschaftler haben an dem Wettbewerb teilgenommen. Die insgesamt 56 Fotos, die dem Goethe Welcome Centre zugeschickt wurden, zeigen die verschiedensten Ecken Hessens aus ganz unterschiedlichen Blickwinkeln.

Unter allen Einsendungen hat die Jury, bestehend aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des GWC, der Bereichsleiterin des International Office Dr. Rebekka Göhring sowie Prof. Dr. Thomas Schreijäck (Fachbereich Katholische Theologie) und Prof. Dr.

Rembert Hüser (Fachbereich Neuere Philologien), die fünf besten Fotos ausgewählt.

Die Fotografinnen und Fotografen der Gewinnerfotos wurden bei der Ausstellungseröffnung am 26. November mit einem Preis und einer Urkunde ausgezeichnet. Ihre Fotografien zieren nun die Wände des Goethe Welcome Centre und können dort noch bis Herbst 2020 betrachtet werden.

Auf dem Gewinnerbild, das in diesem Jahr von Adrian Rodriguez Rodriguez vom Fachbereich Physik stammt, spielt Nebel eine zentrale Rolle. Der aus Kuba stammende Gastwissenschaftler war so fasziniert vom dichten Nebel, der, wie er sagt, typisch für diese Gegend ist, dass er gleich ein Foto machen musste. Entstanden ist die Schwarz-Weiß-Aufnahme „Foggy night in Wixhausen“.

Die Fotos aus diesem Jahr werden nun in den Räumlichkeiten des GWC im Bauleitgebäude ausgestellt und können dort bestaunt werden. Die Gewinnerfotos von 2018 hingegen erhalten einen neuen Platz: Im Gästehaus der Universität in der Beethovenstraße – dort, wo bereits die Gewinnerfotos der vergangenen Jahre ausgestellt sind.

Isabelle Hammerschmidt



Foto: Adrian Rodriguez Rodriguez

Auslandsförderung

Informationen des International Office zu Förderprogrammen für Auslandsaufenthalte

Kontakt für alle unten ausgeschriebenen Programme – sofern nicht anders vermerkt:

International Office

Campus Westend
PEG-Gebäude, 2. Stock

Email: outgoing@uni-frankfurt.de,
auslandspraktikum@uni-frankfurt.de

Internet: www.io.uni-frankfurt.de/studyabroad

Mit ERASMUS+ in Europa studieren

Für das Studienjahr 2020/21 können sich wieder Studierende aller Fachbereiche im derzeit mindestens 2. Semester (Master ab 1. Sem.) für ein- bis zweisemestrige Studienaufenthalte an einer europäischen Hochschule bewerben. Eine Übersicht über die ERASMUS+ Programme und die zuständigen Programmbeauftragten ist auf der Webseite des Study Abroad Teams des International Office zu finden.

Bewerbungsfrist und -ort: 1. Februar 2020 bei den Programmbeauftragten im Fachbereich

Informationen und Bewerbungsformulare:

Programmbeauftragte und International Office
www.io.uni-frankfurt.de/studyabroad/erasmus

2020/21 an einer unserer Partneruniversitäten weltweit studieren!

An unseren Partneruniversitäten in Tel Aviv, Prag, Brasilien, China, Japan oder Südkorea können jeweils mehrere Studierende ein Semester bei Studiengebührenerlass studieren.

Kontakt: International Office

Bewerbungsfrist: 5. Februar 2020

Informationen und Bewerbung:

www.io.uni-frankfurt.de/studyabroad/weltweit

DAAD – Jahresstipendien

Der DAAD bietet Jahresstipendien für Studierende aller Fächer für das Studium an einer Hochschule eigener Wahl. Die Bewerber müssen sich um Formalitäten bzgl. der Bewerbungs- und Zulassungsmodalitäten der ausländischen Hochschule selbstständig kümmern.

Bewerbungsstelle: DAAD

Bewerbungsfristen sind länderabhängig, siehe

www.daad.de

Informationen und Antragsformulare:

www.daad.de

ERASMUS+ Praktika

Das EU-Programm ERASMUS Praktika fördert Auslandspraktika (Mindestdauer 2 Monate) in den Erasmus-Teilnahmeländern sowohl in privatwirtschaftlich organisierten Unternehmen als auch in anderen Einrichtungen wie Forschungs- und Bildungszentren, Verbänden, NGOs oder Schulen.

Kontakt und Bewerbung:

International Office, Auslandspraktika

Bewerbungsschluss:

fortlaufend ein Monat vor Praktikumsbeginn

Weitere Informationen, Programm Voraussetzungen und Antragsformulare:

<http://www.io.uni-frankfurt.de/Auslandspraktikum/Erasmus>

Fremdsprachenassistenz weltweit

Für das Schuljahr 2020/21 vermittelt der Pädagogische Austauschdienst (PAD) FremdsprachenassistentInnen-Stellen weltweit (außer USA) mit einer Aufenthaltsdauer von 8 Monaten. Bewerben können sich Lehramtsstudierende mit Studienfach

Deutsch, die bei Antritt des Auslandsaufenthaltes mindestens das vierte Semester absolviert haben und über gute englische Sprachkenntnisse verfügen.

Kontakt und Bewerbungsstelle:

online, Homepage des PAD

Bewerbungsfristen: online bis 1.1.2020

Informationen und Antragsformulare:

www.kmk-pad.org/programme/dtsch-fsa.html

Engagement Global, ASA-Praktikumsprogramm 2020

Studierende können sich für die Teilnahme an entwicklungspolitischen Projekten (Praktika) in Asien, Afrika, Lateinamerika und Südosteuropa bewerben, die mit Stipendien unterstützt werden.

Kontakt/Bewerbungsstelle/Informationen:

www.asa-programm.de/teilnahme

Bewerbungsfrist: 10.01.2020

Praktikum mit RISE Weltweit (DAAD) für Naturwissenschaften im Sommer 2020

Bewerben können sich deutsche Studierende der Natur- und Lebenswissenschaften für weltweite Forschungspraktika (inkl. Stipendium) im Sommer 2020. Dauer des Praktikums zwischen sechs Wochen und drei Monaten.

Kontakt/Bewerbungsstelle:

DAAD, über die Bewerberdatenbank

www.auslandsstipendien.de

Bewerbungsfrist: 15.12.2019

Informationen und Bewerbungsunterlagen:

www.daad.de/rise

Vulcanus-Programm in Japan für Naturwissenschaften 2020/2021

Bietet einen Praktikumsplatz in einem japanischen Unternehmen, Sprachkurs sowie Stipendium in Japan für EU-Studierende der Natur- und Ingenieurwissenschaften.

Kontakt/Bewerbungsstelle/Informationen:

www.eu-japan.eu/vulcanus-japan-0

Bewerbungsfrist: 20. Januar 2020

Carlo-Schmid-Programm für Praktika in internationalen Organisationen und EU-Institutionen

Bewerbung mit Praktikumsplatz für das Stipendium oder auf eines der Praktikumsangebote in der Programmausschreibung. Gefördert werden Praktika im Zeitraum zwischen September 2020 und Juni 2021.

Kontakt und Bewerbung:

DAAD, Referat ST 41, Bewerbung über die Stipendiendatenbank des DAAD.

Weitere Informationen: <https://www.daad.de/csp>

Bewerbungsfrist: 14. Februar 2020

Gesetzliche Förderungsmaßnahmen für Studien- und Praxisaufenthalte im Ausland: Auslands-Bafög

Aufgrund der hohen zusätzlichen Kosten stehen die Chancen auf eine Ausbildungsförderung nach Bafög für einen Studien-/Praktikumsaufenthalt im Ausland wesentlich höher als für eine Inlandsförderung. Bekommt man Auslands-Bafög, werden Studiengebühren bis 4600 Euro im Jahr übernommen.

Kontakt: das je nach Region zuständige Amt für Ausbildungsförderung

Antragsfrist: in der Regel sechs Monate vor Antritt des geplanten Auslandsaufenthaltes

www.bafogeb.mbf.de